

[Z⁹⁰⁵¹] Von

Guntermanns „Spion“

Preis 2 M. fein gebunden 2 M 75 ♂

habe ich jetzt neuen Vorrat.

Des Ernstes und der Erzählungskunst des Autors wegen hat das Buch sich vorteilhaft eingeführt. Ich empfehle es freundlicher fortgesetzten Verwendung und stelle Exemplare jetzt auch kommissionsweise zur Verfügung. Verlangzetteln (rosa) beiliegend.

Hochachtungsvoll

Freiburg im Breisgau, Februar 1898.

Paul Waechel.

Wichtiges Supplement zu jedem Briefmarken-Album.

[9071] Soeben erschienen und wurde auf Grund der Vorbestellungen versandt:

== Nachtrag No. 14 ==

(umfassend alle seit Herbst 1896 bis Herbst 1897 erschienenen Postwertzeichen)

Erster Nachtrag zur neunzehnten (1897er) Auflage

von

Schaubeks Briefmarken-Album

Zugleich

zweiter Nachtrag	dritter Nachtrag	viertes Nachtrag	fünfter Nachtrag	sechster Nachtrag	u. s. w.
zur 18. Auflage	zur 17. Auflage	zur 16. Auflage	zur 15. Auflage	zur 14. Auflage	u. s. w.

Jeder Album-Besitzer
ist Käufer.

Preise:

Jeder Album-Besitzer
ist Käufer.

Auf holzfreiem Papier gedruckt, broschiert 1 M 50 ♂ ord.; in Leinwand gebunden 2 M 50 ♂ ord.

Auf dünnem, weissem Florpost-Papier gedruckt (zum Zerschneiden und Aufkleben auf die leeren Albumseiten bestimmt) 2 M ord.

Vermittels der regelmässig alljährlich erscheinenden Nachträge zum „Schaubek-Album“ ist die mühelose Fortführung auch jedes anderen Albums möglich. Jeder Nachtrag schliesst sich lückenlos an den vorhergehenden an.

Ueber die in ihrer Vollständigkeit einzig dastehenden **1898er Auflagen** von *Schaubek's Briefmarken-Album* stehen ausführliche Prospekte für das Publikum, sowie Plakate für die Schaufenster in reichlicher Anzahl gratis zu Diensten.

Leipzig, Februar 1898.

C. F. Lücke.